

Stadttheater in Görlitz.

Direktion:

Fritz Brehm.

Anfang
7 1/2

Sonnabend den 23. September:

Anfang
7 1/2

Eröffnungs-Vorstellung.

Gastspiel

des Kgl. Sächs. Hoftheaters Herrn Hugo Waldeck
aus Dresden.

Mit neuer Ausstattung an Kostümen, Waffen und Requisiten.

Wallensteins Lager

Dramatisches Gedicht in 1 Akt von Friedrich von Schiller. — Spielleiter: Fritz Brehm.

Personen:

Wachtmeister	von einem Terzky'schen	Hans Nau	Kroat	Ludwig Mantel
Trompeter	Karabinier-Regiment	Edmund Paulsen	Ulan	Berhard Steinmeyer
Konstabler		Hermann André	Rekruit	Adolf Schröder
Erster	Scharfschütz	Robert Rohde	Bürger	Felix Seidel
Zweiter		Fritz Kiefling	Bauer	Kurt Bühne
Erster	Holl'scher reitender Jäger	Guido Gräßner	Bauernknabe	Hanna Proft
Zweiter		Georg Schnell	Kapuziner	William Gorbay
Buttler'scher Dragoner		Harry Liedtke	Soldatenschulmeister	Rudolf Rohrbach
Erster	Arkebusier vom Regiment	Karl Sternfels	Marktenderin	Margarete Burkhardt
Zweiter	Tiefenbach	Alfred Junge	Eine Aufwärterin	Trude Edel
Kürassier von einem wallonischen Regiment		Johannes Denninger	Soldatenjunge	
Kürassier von einem lombardischen Regiment		Hellmuth Verndsen		

Soldaten, Aufwärterinnen, Soldatenjungen, Zigeuner, Bergleute. — Vor der Stadt Pilsen in Böhmen.

Sierauf:

Die Piccolomini

Schauspiel in 5 Akten von Friedrich von Schiller.

Personen:

Wallenstein, Herzog zu Friedland, kaisert. Generalissimus im dreißigjährigen Kriege	Georg Schnell
Ottavio Piccolomini, Generalleutnant	Julius Demald
Max Piccolomini, sein Sohn, Oberst bei einem Kürassier-Reg.	Guido Gräßner
Graf Terzky, Wallensteins Schwager, Chef mehrerer Reg.	Johannes Denninger
Illo, Feldmarschall, Wallensteins Vertrauter	William Gorbay
Isolani, General der Kroaten	Kurt Bühne
Buttler, Chef eines Dragoner-Regiments	Felix Seidel
Tiefenbach	Adolf Schröder
Don Maradas	Karl Sternfels
Götz	Harry Liedtke
Colalto	Robert Rohde
Rittmeister Neumann, Terzky's Adjutant	Edmund Paulsen
Kriegsrat von Queftenberg, vom Kaiser gesendet	Ely Bühne-Meerres
Herzogin von Friedland, Wallensteins Gemahlin	Erna Manegg
Thekla, Prinzessin von Friedland, ihre Tochter	Lotte Horst
Gräfin Terzky, der Herzogin Schwester	Harry Liedtke
Ein Kornet	Ludwig Mantel
Kellermeister des Grafen Terzky	Coelme Sanding
Erster	Hanny Krüger
Zweiter	Hanna Proft
Page des Ottavio	Anna Kraft
Page des Terzky	

* * * Wallenstein Herr Hugo Waldeck.

Längere Pause nach dem ersten Stück.

Die neuen Kostüme sind von dem Obergarderobier des Stadt-Theaters Herrn Peter Rohrer entworfen und ausgeführt. Die neuen Rüstungen und Waffen stammen aus dem Atelier des Herrn Peter von Bongardt in Köln am Rhein.

Gewöhnliche Preise:

Proszeniums-Loge	2 M. 50 Pf.	Numeriertes Parterre	1 M. — Pf.
Balkon und Mittel-Loge	2 „ — „	Parterre (Stehplatz)	— „ 75 „
Seiten-Loge	1 „ 75 „	2. Rang (Balkon)	— „ 75 „
Parlett (1. bis 4. Reihe)	1 „ 75 „	2. Rang	— „ 60 „
Parlett (5. bis 8. Reihe)	1 „ 50 „	Schüler-Billet	— „ 50 „
Steh-Parlett	1 „ 50 „	Gallerie	— „ 30 „

Der Billet-Verkauf findet allein im Theater-Gebäude statt. Die Kasse ist an den Spieltagen in der Woche Vormittags von 10 bis 1 Uhr und Nachmittags von 3 bis 5 Uhr, an Sonn- und Festtagen Vormittags von 11 bis 1 Uhr und Nachmittags von 3 bis 5 Uhr geöffnet.

Einmal gelöste Eintrittskarten können nicht zurückgenommen werden. Vorbestellte Eintrittskarten müssen bis Mittags 12 Uhr abgeholt werden.

Kassenöffnung 7 Uhr. Anfang 7 1/2 Uhr. Ende 11 Uhr.

Montag den 24. September 1905.

Gastspiel des Königl. Sächs. Hoftheaters Herrn Hugo Waldeck.

Wallensteins Tod.

Wallenstein Herr Hugo Waldeck.